

# SANKT KATHARINA **POST**

Herbst/2015



Das Magazin der INCURA GmbH

Heppenheim  
**Die Kita Lerchengrund  
zu Besuch**

Sankt Katharina  
**Unsere neuen  
Mitarbeiter**

Gut zu wissen  
**Maschen mit  
Liebe**

*Wilde  
Schönheit  
Pfalz*



Wohnen. Leben. Sicherheit. [www.incura.de](http://www.incura.de)

**INCURA**®

## Titelthema „Wilde Schönheit Pfalz“

**Augen wie ein Luchs** – die braucht man, um das schöne Wildtier zu beobachten. Das Streifgebiet eines Luchses ist zwischen 50 und 400 Quadratkilometer groß. Da Luchse zudem nicht nur scheu sind, sondern auch in der Dämmerung und Dunkelheit aktiv, kann man sie in freier Wildbahn nur mit viel Glück beobachten. Der Luchs, nach dem Bären und dem Wolf das größte in Europa heimische Landraubtier, galt in Deutschland als ausgerottet. Jetzt bemüht sich unter anderem das Land Rheinland-Pfalz um seine Wiederansiedlung. 20 Tiere werden derzeit im Pfälzer Wald ausgewildert. **Wir sagen: Herzlich willkommen, Luchse!**



### IMPRESSUM

Herausgeber:  
INCURA GmbH · Zeppelinstr. 4-8 · 50667 Köln  
Tel. 0221 280698-0 · info@incura.de  
www.incura.de

Geschäftsführer:  
Andreas Bochem

Haftungshinweis:  
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die INCURA GmbH keine Haftung für die Inhalte der Zeitschrift. Alle Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Gestaltung & Realisierung:  
SCHOENE AUSSICHT Ideenagentur GmbH  
Am Alten Schlachthof 4 · 36037 Fulda  
Tel. 0661 580038-0 · www.ideenagentur.de

Druck:  
JD Druck GmbH  
Umgehungsstr. 39 · 36341 Lauterbach  
Tel. 06641 9625-0 · www.jd-druck.de

Fotos & Illustrationen:  
istock.com



## Liebe Leser(-innen),

der Wechsel vom Sommer auf den Herbst steht an, doch zunächst wollen wir am 5. September gemeinsam unser alljährliches Sommerfest feiern. Der Betreuungsdienst hat schon ein buntes und hoffentlich für Sie kurzweiliges Programm zusammengestellt, das Menü für das Abendessen steht und die Einladungen sind verschickt. Freuen wir uns also auf ein paar schöne Stunden, wie gewohnt in unserem dann sommerlich geschmückten Parkdeck.

Einen Wechsel gab es auch für unsere Auszubildende im Pflegebereich. Mit Abschluss im Juli konnten wir zum 01.08.2015 Frau Kim Böhler nach bestandener Prüfung als nun Examierte Altenpflegerin weiterhin in unserem Team begrüßen. Herzlichen Glückwunsch nochmals an dieser Stelle!

Wenn auch nicht unbedingt mit einem Wechsel verbunden, so stehen zumindest Neuwahlen für den Bewohnerbeirat an. Nach zweijähriger Amtszeit stehen Ende November die Wahlen zum neuen Bewohnerbeirat an. Hierzu erhalten jedoch alle Bewohner noch rechtzeitig eine Information durch den Wahlausschuss. Schon heute gilt dem aktuellen Bewohnerbeirat mein herzlicher Dank für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren!

Da jeder Wechsel und jeder Wandel auch etwas Positives mit sich bringt, möchte ich mein Vorwort mit nebenstehendem Gedicht von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben schließen.

Beste Grüße und eine gute Zeit.

*Ihr Steffen Klenner, Einrichtungsleitung*



### Im Herbst

*Wohl beut der Herbst uns süße Gaben,  
Dran wir uns können erquicken und laben.  
Doch bei allem, was er uns verleiht,  
Ist er ein Bild der Vergänglichkeit,  
Und täglich müssen wir es seh'n,  
Wie Blumen verblüh'n und Blätter verweh'n.  
Doch ist es ein ewiger Wechsel nur  
Und ewig erneut sich die Natur,  
Und im Rauschen der Blätter vernehmen wir auch  
Des Frühlings Hauch.*

(August Heinrich Hoffmann von Fallersleben, 1798-1874)

## Mottowochen: „Tiroler Woche“ und „Mediterrane Woche“

Vom 15. bis 21.6. fand bei uns im Haus die „Tiroler Woche“ statt. Die Gruppenangebote orientierten sich an diesem Thema: Ein Tiroler Nusskuchen wurde gebacken, Quizfragen über Tirol und Österreich gestellt, Edelweiß gebastelt und ein Film über die Alpen gezeigt. Beim Film „Die Geierwally“ erinnerten sich unsere Bewohner an früher. Die tirolisch-österreichischen Spezialitäten unserer Küche rundeten das Angebot ab. Als krönender Abschluss schunkelten und sangen unsere Bewohner beim „Tiroler Nachmittag“. Herr Olbrich begleitete uns auf dem Klavier und dem Akkordeon. Einige Senioren führten zum „Kufsteiner Lied“ einen Sitztanz auf.

Während der Mediterranen Woche wurden Themen wie die aktuelle politische Lage in Griechenland thematisiert und wer z. B. schon in Spanien oder Italien im Urlaub gewesen ist, vor allem welche Gerichte dort am besten schmeckten. Unsere Bewohner konnten sich beim Mittagessen zwischen einem normalen und „mediterranen“ Menü entscheiden.



## Unsere neuen Mitarbeiter stellen sich vor



**Monika Eiber**

Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner,

seit Februar 2015 bin ich als Betreuungskraft nach § 87b SGB XI in „Sankt Katharina“ angestellt. Seit meinem 6. Lebensjahr wohne ich in Heppenheim. Ich bin 56 Jahre alt und habe zwei erwachsene Kinder und einen Enkel.

Bei meiner Neuorientierung und Berufswahl habe ich mich im Jahr 2012 für den Bundesfreiwilligendienst im Bereich der „Behindertenhilfe Bergstraße“ entschieden. Dort habe ich zwei Jahre meine Erfahrungen mit behinderten Menschen gesammelt. Die Arbeit und der Umgang mit diesen liebenswerten Menschen haben mich sehr erfüllt, deshalb entschied ich mich zu der Weiterbildung zur Betreuungskraft für Menschen mit einer eingeschränkten Alltagskompetenz.

In meiner Freizeit engagiere ich mich im Alpenverein und bin sehr gerne für meinen Enkel Emil da. Zu meinen weiteren Hobbys gehören viele Interessen wie das Klettern, Wandern und Motorradfahren.

*Mit herzlichen Grüßen, Monika Eiber*



**Sven Pörtl**

Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner,

vor 38 Jahren habe ich in Mannheim das Licht der Welt erblickt und den Namen Sven Pörtl erhalten. Dort lebte ich auch bis vor 7 Jahren, als das Schicksal mich an die schöne Bergstraße getragen hat, wo ich mich sehr wohl fühle, da ich die Menschen und Natur dort sehr mag.

So habe ich auch seit einigen Jahren den Wunsch verspürt, neue berufliche Wege zu gehen. Dies erfüllte sich auch sehr überraschend für mich und so darf ich jetzt seit dem 1. März 2015 als Mitarbeiter im Bereich des Betreuungsdienstes nach § 87b SGB XI in der Senioren-Residenz Sankt Katharina in Heppenheim mich mit all meinem Wissen und meinen Fähigkeiten in das bestehende Team einbringen. Die Unterstützung in all den vielfältigen und abwechslungsreichen Gruppen, Veranstaltungsaktivitäten, die den Bewohnern von Sankt Katharina über das ganze Jahr angeboten werden, erfüllen meinen Tagesablauf.

Meine persönlichen Interessen und Hobbys liegen im Bereich der Meditation, der alternativen Heilmethoden und des Mental Coachings. Ich wandere sehr gerne und liebe die Natur. Nun darf ich mich auf eine freudreiche Zeit mit allen BewohnerInnen, KollegInnen aller Bereiche des Hauses Sankt Katharina freuen und verabschiede ich mich fürs Erste mit den Worten: „Mach es wie die Sonnenuhr – zähl die heit'eren Stunden nur!“

*Ihr Sven Pörtl*

## September

2.9.15	Mittwoch	10.30 Uhr	<b>BEWOHNERBEIRATSSITZUNG</b> (nur für Mitglieder)	Restaurant
4.9.15	Freitag	15 Uhr	<b>GEBURTSTAGSKAFFEE</b> für die August-„Geburtstagskinder“	Restaurant
5.9.15	Samstag	16 Uhr	<b>SOMMERFEST</b> für alle Bewohner und deren Gäste	Innenhof Parkdeck
7.9.15	Montag	16 Uhr	<b>KATHOLISCHER GOTTESDIENST</b> Gemeinsam den Glauben leben	Andachtsraum
21.9.15	Montag	16 Uhr	<b>EVANGELISCHER GOTTESDIENST</b> Gemeinsam den Glauben leben	Andachtsraum
30.9.15	Mittwoch	15.30 Uhr	<b>NOSTALGIE-KINO</b> Film: „Die Züricher Verlobung“	Restaurant



## Kindertagesstätte „Lerchengrund“ zu Besuch



Über den Besuch der Kindertagesstätte „Lerchengrund“ aus Bensheim-Auerbach freuten sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner sehr. Die Kinder aus der „Roten Gruppe“ haben mit viel Freude und viel Bewegung „Die Affen rasten durch den Wald“ und „Die Tante aus Marokko“ lebhaft vorgetragen. Unsere Bewohner klatschen hingerissen mit. Im gesamten Erdgeschoss konnte man die Musik und den folgenden begeisterten Applaus hören. Die fröhliche Musik hatte einfach allen Spaß bereitet und für eine nicht alltägliche Abwechslung gesorgt.

Gemeinsam mit den Kinder haben wir anschließend Sonnenblumen gebastelt und unsere fertigen Werke stolz gemeinsam präsentiert. Auch bei dem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant der Senioren-Residenz haben sich die Kinder mit den Bewohnerinnen und Bewohnern unvoreingenommen und angeregt unterhalten. Die Küche zauberte zum Mittagessen für Alle ein Menü auf den Tisch: Natürlich wurde das Eis zum Nachtisch besonders gerne angenommen.

Nicht nur der Besuch in Sankt Katharina, sondern auch die Busfahrt nach und von Heppenheim war für die Kinder und die Erzieherinnen ein besonderes Erlebnis. So ein Ausflug ist eben für alle ein ganz besonderer KiTa-Tag.

Bewohner und Kinder verabschiedeten sich herzlich von einander, ein Wiedersehen ist auf jeden Fall geplant. Wir freuen uns schon darauf!



## Männerstammtisch

Es wurde erstmalig zum Männerstammtisch ausgerufen, das hieß zu einem gemütlich Mittag in geselliger Männerrunde, in der sich vorgestellt wurde und diskutiert über Themen die früher beschäftigten, wie auch heute noch. Die Bewohner stellten sich vor und gaben eine kurze Einsicht über ihr Erlebtes und daraus resultierenden Erfahrungen. Es wurde sich freudig ausgetauscht.

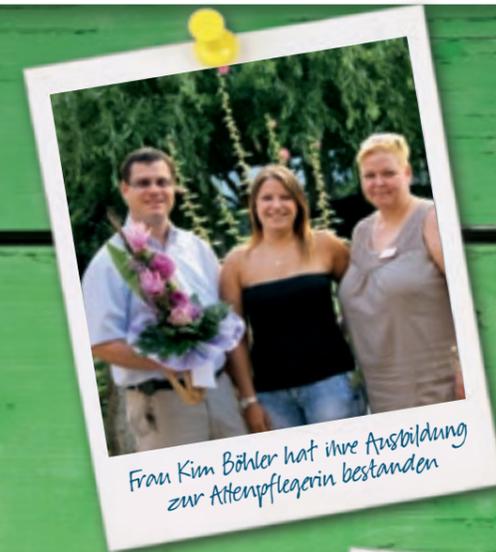
Das Ganze wurde im Restaurant umgesetzt. Danke für die Hilfe des Service, der den Männerstammtisch immer freundlich bediente und half. Es sollte eine spezielle Aktivität für unsere Männer des Hauses angeboten werden, in der Zukunft möchten wir dies auch noch ausbauen, dafür sind auch die Bewohner gefragt. Für Vorschläge und Ideen haben wir immer ein offenes Ohr.

## Oktober

5.10.15	Montag	15 Uhr	<b>KATHOLISCHER GOTTESDIENST</b> Tag für Alte, Kranke und Gesunde	Andachtsraum
7.10.15	Mittwoch	10.30 Uhr	<b>BEWOHNERBEIRATSSITZUNG</b> (nur für Mitglieder)	Restaurant
8.10.15	Donnerstag	15 Uhr	<b>WINZERFEST</b>	Restaurant
9.10.15	Freitag	15 Uhr	<b>GEBURTSTAGSKAFFEE</b> für die September-„Geburtstagskinder“	Restaurant
16.10.15	Freitag	10 Uhr	<b>SENIOR-SHOP</b> Gelegenheit zum Einkaufen	Café
19.10.15	Montag	16 Uhr	<b>EVANGELISCHER GOTTESDIENST</b> Gemeinsam den Glauben leben	Andachtsraum
22.10.15	Donnerstag	10 Uhr	<b>TIERHEIM</b> zu Besuch in Sankt Katharina	Alle Wohnbereiche

## Sudoku

		3			5
	6	5	4	2	
	1			3	6
3	5			4	
	4	2	3	5	
5			2		





## Mitarbeitergrillen

Die Senioren-Residenz hat alle Mitarbeiter des Hauses zu einem Grillabend eingeladen. Bei sommerlichen Temperaturen konnten auf dem Dachgarten frisch Gegrilltes und kühle Getränke genossen werden. Außerdem hatten wir vom Dachgarten gute Gelegenheit, den Sonnenuntergang über den Dächern Heppenheims zu betrachten.



## Löschübung

Am 16.07.2015 fand auf der Parkfläche der Senioren-Residenz eine praktische Löschübung für die Mitarbeiter statt. Jeder hatte die Möglichkeit, sich am Löschen eines echten Feuers auszuprobieren. Ein gutes Training für den Ernstfall – wo sonst hat man die Chance, einen Feuerlöscher zu testen? Außerdem simulierte der Mitarbeiter des Brandschutzunternehmens eine Fettbrandexplosion, um sehr anschaulich zu verdeutlichen, welche Gefahr vom Löschen eines Fettbrandes mit dem falschen Löschmittel „Wasser“ ausgeht.



Auch in diesem Heft bringen die kleinen Vögelchen wieder Gewinne. Wie viele Vögel zählen Sie?

### Haben Sie alle Vögelchen gefunden?

Dann senden Sie uns eine Postkarte an:  
INCURA GmbH · Zeppelinstr. 4-8 · 50667 Köln

Oder geben Sie Ihre Postkarte an der Rezeption ab. Einsendeschluss ist der 30.10.2015.

Mit etwas Glück gewinnen Sie eine persönliche Überraschung. *Wir wünschen viel Glück!*



## November

2.11.15	Montag	16 Uhr	TOTENGEDENKEN	Andachtsraum
4.11.15	Mittwoch	10.30 Uhr	BEWOHNERBEIRATSSITZUNG (nur für Mitglieder)	Restaurant
6.11.15	Freitag	15 Uhr	GEBURTSTAGSKAFFEE für die Oktober-„Geburtstagskinder“	Restaurant
16.11.15	Montag	16 Uhr	EVANGELISCHER GOTTESDIENST Gemeinsam den Glauben leben	Andachtsraum



### Herzlichen Glückwunsch

Unsere Bewohnerin Frau Hollmann war die Gewinnerin des Preisausschreibens der Frühjahrs-Ausgabe unserer SANKT KATHARINA POST.

Überreicht wurde ihr von unserer Betreuungsdienstmitarbeiterin Frau Katharina Bischler ein Friseurgut-schein.

Herr-sche-nen-titel	Gewürz aus ge-trockneten Blättern	hochbe-gabt und schöpfe-risch	Zaren-name	Ringel-, Saug-wurm	unge-setzlich
Applaus		Erde, Lebens-raum des Menschen			engl.-amerik.-Längen-maß
weiches Mineral		Abgas-reiniger (Kurz-wort)	früherer türki-scher Titel	griechi-sche Göttin	
Ausgaben für den Lebens-unterhalt	Opfer-tisch				



MONTAG	10 Uhr	BACKGRUPPE	Wohnbereich 3
	10.30 Uhr	SPEISEPLANBESPRECHUNG	Alle Wohnbereiche
	11 Uhr	SPORTGRUPPE ZUR STURZPROPHYLAXE	Wohnbereich 2
	15 Uhr	GEDÄCHTNISTRAINING	Wohnbereich 3
DIENSTAG	10 Uhr	BACKGRUPPE	Wohnbereich 1
	10.30 Uhr	GEDÄCHTNISTRAINING	Wohnbereich 2
	15 Uhr	KREATIVWERKSTATT	Wohnbereich 1
	15 Uhr	BEWEGUNG MIT MUSIK	Wohnbereich 2
	15 Uhr	SPIELENACHMITTAG	Wohnbereich 3
MITTWOCH	10.30 Uhr	EINKAUFEN AUF DEM WOCHENMARKT	Im BD-Büro anmeld.
	10.30 Uhr	SINGRUNDE	Wohnbereich 1
	11 Uhr	SPORTGRUPPE ZUR STURZPROPHYLAXE	Wohnbereich 3
	15 Uhr	WII-KEGELN	Wohnbereich 2
	15 Uhr	KREATIVWERKSTATT	Wohnbereich 3
DONNERSTAG	10.30 Uhr	SPIELEVORMITTAG	Wohnbereich 1
	10.30 Uhr	KREATIVWERKSTATT	Wohnbereich 2
	10.30 Uhr	ZEIT FÜR SCHÖNHEIT	Wohnbereich 3
	15 Uhr	ZEIT FÜR SCHÖNHEIT	Wohnbereich 1
	15 Uhr	SPIELENACHMITTAG	Wohnbereich 2
	15 Uhr	BEWEGUNG MIT MUSIK	Wohnbereich 3
FREITAG	10 Uhr	BACKGRUPPE	Wohnbereich 2
	10.30 Uhr	GEDÄCHTNISTRAINING	Wohnbereich 3
	11 Uhr	SPORT ZUR STURZPROPHYLAXE	Wohnbereich 1
	15 Uhr	BINGO	Restaurant
	15 Uhr	GEDÄCHTNISTRAINING	Wohnbereich 1
	15 Uhr	ENTSPANNT INS WOCHENENDE	Wohnbereich 2
	15 Uhr	SINGRUNDE	Wohnbereich 3
SAMSTAG	10.30 Uhr	WOCHENMARKTEINKAUF	Im BD-Büro anmeld.
SONNTAG	10 Uhr	INDIVIDUELLE EINZELBETREUUNG	Alle Wohnbereiche



## Maschen mit Liebe

**Klassische Handarbeit wie Stricken, Nähen oder Häkeln hat es wieder in die Mode geschafft. Die Wertschätzung für Handgemachtes steigt.**

Mützen stricken? Tücher häkeln? Täschchen nähen? – Viele Menschen jenseits der 60 wissen genau, was zu tun ist. Sie haben Zeit ihres Lebens Handarbeit gepflegt.

„Alte Liebe“ oder „Wollwerk“ heißen die Projekte, die die Erfahrungen und das handwerkliche Geschick der Senioren mit den Ansprüchen der heutigen Moden verbinden. Die einfache Idee: Handgemachtes in hoher Qualität mit modernem Design. Der Zusatznutzen ist bestechend, denn die Damen, deren Handwerkskunst wieder gefragt ist, erhalten Anerkennung und Wertschätzung. Sie treffen Gleichgesinnte und oftmals auch junge Leute, die diese Art von Kooperation ins Leben rufen. Wir stellen zwei von vielen sympathischen Projekten und Geschäftsideen vor.

### Alte Liebe:

Im hessischen Kassel haben zwei Designstudentinnen das Mode- und Sozialprojekt „Alte Liebe“ ins Leben gerufen. Hier geht es ganz um hochwertige Mützen, die sich besonders unter Surfern großer Beliebtheit erfreuen. Häkeln wird zu einer sinnstiftenden Tätigkeit in der Gruppe. Mit den Erlösen werden gemeinsame Unternehmungen initiiert sowie Anschaffungen getätigt. Hier geht es – auch – um die Herstellung eines persönlichen Bezugs zwischen den Käufern in Kassel oder in der Ferne:



Jeder Mütze liegt eine Info mit dem Namen der Häkelkünstlerin bei. Mithilfe des beiliegenden Kärtchens kann der Käufer Kontakt aufnehmen und vielleicht sogar ein Foto schicken. Insgesamt 30 ältere Damen sind in Kasseler Seniorenheimen im Rahmen von „Alte Liebe“ aktiv.

### Wollwerk:

Deine Mütze. Handgestrickt in Karlsruhe. – so lautet das Motto eines Sozialprojekts, das Studierende und Seniorinnen zusammenbringt. Bei Wollwerk ist es der Stricktreff am Donnerstag. Außer hochwertigen Wollmützen schaffen die Handarbeit-Expertinnen auch Schals, Stulpen und Stirnbänder. Der besondere Service für modebewusste Kunden: Man kann mithilfe eines Online-Konfigurators eine Anfrage für seine ganz persönliche Lieblingsmütze stellen. Steht dem Wunsch nichts im Weg, wird er beim Stricktreff umgesetzt.

# Jetzt Freude schenken!

Mit unserem Restaurant-Café-Gutschein schenken Sie zu jedem Anlass das Richtige!

Der Gutschein kann für jeden von Ihnen vorgegebenen Betrag ausgestellt werden.

Erhältlich in unserem Restaurant-Café.



**IN CURA**  
SANKT KATHARINA  
SENIOREN-RESIDENZ



**Kurpark-Residenz  
Bad Salzschlirf GmbH**  
Im Kurpark 2  
36364 Bad Salzschlirf  
Tel. 06648/9111-0  
info@kurparkresidenz.  
incura.de



**Senioren-Residenz  
Weinheim GmbH**  
Sankt Barbara  
Am Schlossberg 12  
69469 Weinheim  
Tel. 06201/7205-400  
info@stbarbara.incura.de



**Senioren-Residenz  
Linz GmbH**  
Sankt Antonius  
Am Konvikt 6-8  
53545 Linz am Rhein  
Tel. 02644/944-0  
info@stantonius.incura.de



**Seniorenheim Parkhöhe  
Lindenfels GmbH**  
Freiensehnerstr. 9  
64678 Lindenfels  
Tel. 06255/9605-0  
info@parkhoehe.incura.de



**Senioren-Residenz  
Schifferstadt GmbH**  
Sankt Johannes  
Hans-Purmann-Str. 31  
67105 Schifferstadt  
Tel. 06235/4930-0  
info@stjohannes.incura.de



**Wohnpark Kranichstein  
Betriebsgesellschaft mbH**  
Borsdorffstraße 40  
64289 Darmstadt  
Tel. 06151/739-0  
info@wohnpark-  
kranichstein.incura.de



**Senioren-Residenz  
Dudenhofen GmbH**  
Sankt Sebastian  
Speyerer Straße 4  
67373 Dudenhofen  
Tel. 06232/9008-0  
info@stsebastian.incura.de



**Senioren-Residenz  
Heppenheim GmbH**  
Sankt Katharina  
Lorscher Str. 1-3  
64646 Heppenheim  
Tel. 06252/9599-500  
info@stkatharina.incura.de



[www.incura.de](http://www.incura.de)